



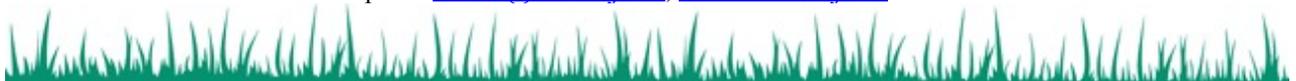
## LAUKU CEĻOTĀJS

### Grüne Ratschläge

- Reisen Sie umweltfreundlich – mit Bahn, Fahrrad, Boot oder Ski. Sie werden nicht nur näher der Natur sein, sondern schützen die Umwelt!
- Lassen Sie Abfall auf den dafür vorgesehenen Plätzen liegen. Verderben Sie die Freude anderer Menschen nicht!
- Halten Sie die Besuchsordnung der besonders geschützten Naturgebiete und beachten Sie bestimmte Einschränkungen, denn diese Gebiete sind „empfindlich“ zum Menschenbesuch!
- Nähern Sie sich den seltenen Tierarten, besonders während der Vermehrungs – und Nestperiode, in der Zeit des Überwinterns nicht. Stören Sie die Tiere in ihrem gewöhnlichen Lebensraum nicht, so wie die Tiere uns nicht zu Hause stören.
- Lassen Sie bitte keine Aufschriften an den Felsenwänden, Baumborken oder auf den von Menschen geschaffenen Objekten, denn die Aufschriften sind kein Schmuck. Bewahren Sie bitte die Natur – und Kulturdenkmäler für die Zukunft!
- Zünden Sie bitte Feuer nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen an und beachten Sie die Brandsicherheit! Waldbrände verursachen unberechenbare Schäden!
- Für die Übernachtung in einem Zelt wählen Sie für Touristen gut eingerichtete Plätze aus. Es wird für Sie bequemer sein, denn dort wird mindestens Zugang zur Mindestinfrastruktur - Wasser, Brennholz und Zeltplätze - gewährleistet!
- Verwenden Sie nach Möglichkeit mehr von der örtlichen Bevölkerung erzeugte Produktion, nicht mitgenommene. Somit unterstützen Sie örtliche Unternehmerschaft. Lokale Lebensmittel werden auch leckerer und gesunder sein!
- Schätzen Sie die Traditionen und Bräuche der örtlichen Bevölkerung. Die Ortsbewohner werden Ihnen die wahre Gastfreundlichkeit entgegenbringen. Hören Sie den Einheimischen zu. Sie erfahren über die Umgebungsgeschichte und Kulturtraditionen !
- Wählen Sie die Unterkünfte, die mit dem Umweltzeichen „Das grüne Zertifikat“ ausgezeichnet sind. Diese Unterkünfte sind umweltfreundlich, Wasser - und Energieressourcen werden dort rationell genutzt. Den Gästen werden umweltfreundliche Aktivitäten, gesunde lokal angebaute Lebensmittel und ausführliche Informationen über die örtlichen Natur - , Kultur - und Geschichtsobjekte angeboten.
- Benutzen Sie nach Möglichkeit weniger für Umwelt und Menschen gefährliche Schadstoffe. Das verhindert das Zuwachsen der Uferbereiche, deswegen werden Pflanzen, Tiere und Menschen nicht leiden!
- Schonen Sie die natürlichen Ressourcen, wenn die auch billig und leicht zugänglich sind. Die erneuerbaren Ressourcen verringern sich!
- Beim Spaziergang auf den Naturpfaden, versuchen Sie im Gänsemarsch zu gehen. So bleibt weniger Spuren hinter uns, sowohl im direkten, als auch im übertragenen Sinne!
- Vergessen Sie bitte nicht, dass beim Fahren auf empfindlichen Oberflächen – Moos, Dünen, Uferabhänge und andere ungeeignete Plätze – läßt der Fahrrad tiefe Radspuren, die langjährig bleiben! Fahren Sie nur auf den Pfaden, Fahrwegen und anderen für diese Zwecke geeigneten Plätzen.
- Sammeln Sie bitte keine Pflanzen und Tiere für die Sammlungen, Herbariumien und anderen Zwecken. Das bringt der Natur nichts Gutes!

Vīlpa iela 12-21, Rīga, LV-1083, Tālr.: 67617600, Fakss: 67830041

E-pasts: [lauku@celotajs.lv](mailto:lauku@celotajs.lv), [www.celotajs.lv](http://www.celotajs.lv)





## LAUKU CEĻOTĀJS

- Wenn Sie die Pilze mit einem Messer abschneiden und keine mechanische Geräte fürs Beerensammeln verwenden, dann können Sie sich auch weiterhin über die Naturschätze des Waldes freuen!
- Reißen und brechen Sie nichts auf Ihrem Wege. Ihnen folgen die Anderen!
- Nutzen Sie bitte die Leistungen der Umweltspezialisten-Guides. Sie entdecken für Sie eine ganz neue Welt, welche Existenz Sie früher gar nicht vermutet haben!



Supported by a grant from Iceland, Liechtenstein and Norway through the EEZ Financial Mechanism and the Norwegian Financial Mechanism

